ortierte Getrante um 5 Centa erhöht werben. Reffelbier wird 15c Deutschland vertaufe. und eine Bintflasche 20c koften.

Emma Goldman und Alexan ber Bertman wurden ber Berichwo- fetretar bes Auswartigen Amts, hat Um hierzu gleich bie erfte Anregi

Rom, R. D. Der 6. Juli wurde lungen beim Rapft erhoben.

ren Terminen verurteilt.

Milwautee. Die Abschaffung bes beutichen, polnischen und italie-

Biehwagen geladen und nach Co- höhen burfte. lumbus, Rem Megito, beportiert. 2000 bewaffnete Bürger hatten bie Begend gefäubert, mobei 2 Berionen getotet murben.

San Francisco, Cal. Sier ift man mit ber Untersuchung einer internationalen Gesellschaft beschäftigt, w iche bie Ginschmuggelung pon Chinefen in Die Ber. Staaten in gefteigertem Dagftab betrieben

#### Musland.

Rio be Janeiro. Amtlich wird bas hier umlaufende Gerücht in Ab-rebe geftellt, bag Deutschland an Brafilien ben Rrieg ertlärt habe.

London. Die "Morning Boft" veröffentlicht eine Ropenhagener Deiche, welche befagt, bag bie Deuthen 11- Roote eines neuen und grögeren Inpe bouen.

brauen als bisher geschah und zwar tember, in Sinficht auf ben großeren Konfum mahrend ber Sommer-

Mabrid. Sechzig katalonische Senatoren und Deputierte traten in pingen abminiftrative Gelbftftanbigteit zuteil werbe.

früh am 8. Juli burch ein Erbbeben aus dem Schlaf geweckt, welches Komerschütterte. Biele Leute zogen fich in aller Gile an und verließen ihre Bohnungen in ber Befürch-Ben Beben im Januar 1915 faft ganglich zerftort worben ift.

besagen, baß die beutsche nationalliberale Bartei, früher eine Sauptftube ber Regierung, in einer Ere- ber Ginfiebler." utivfigung einftimmig entichieb, ben Rücktritt bes Ranglers por Bethmann-Sollweg zu verlangen.

Berlin. Die erften Frauen, gewählt wurden, haben ihre Tätig-bei der Stadt H. fand die übliche tiger Amtsmiene der Kleine aus der ben ihnen die Leitung bes Bohl- Brufung ftatt. Der Schulrat, ber

rungsmittelamts, bon Batocti, fagte bor bem haupttomitee bes Reichsvor dem Hauptkomitee des Keichstags: "Ich gebe zu, daß wir uns in unseren Erwartungen inbezug auf die Frühernte getäuscht haben. Der Ausblick für die herbsternte ist indessen ausgezeichnet. Es ist wahricheinlich, daß die ganze Ernte so gut sein wird wie im Jahre 1915. Die Kartossernte ist besser als im letten Jahre, und das sichert unsere Ernährung "

Ernahrung."
Im Haag. Die zur Aushungerung Deutschlands in Aussicht gestellten amerikanischen Haubelsbeschränkungen für Holland und
skandinavische Länder haben einen
äußerst bitteren Artikel im "Rieuwes Schweben, Dänemart und nd mit dem Bann belegten, so e sie damit nur erreichen, daß und als Bergeltungsmaßregel

Ropenhagen. Dr. Alfred lanbijchen Geographie mußt

Ranal sestlich begangen.
Begierungswechsel in Griechenland jum großen Teil noch in tleinen freeport, Il. Wegen Nicht- ist der, daß Prinz Alexander die Trupps auf der Dorfstraße blieben, Registrierung wurden hier 105 Per- Rachsolge antrat, ohne daß es zu um den wissenseichen Erzähler wegintretung aber Gefängnis, einer Plebiscut-Abstimmung getom- noch einmal anzustaunen.
und eine Anzahl Anderer zu turze- men ware, was gegen die Konstitu- Es dauerte auch nicht lange, so

- Borfitger John F. Stevens von fid, ins nadhfte Dorf zu begeben ber ameritan. Gifenbahntommiffion und auch bort ber Schule feinen Benijden Unterrichtes in ben beiben hat Bashington auf telegraphischem such abzusiatten. Ale er, von ben unterpen Rlaffen wurde vom Schul- Bege ersucht, fofort Lotomotiven neugierigen Rindern in ehrerbietirat mit 13 Stimmen gegen die bes und Baggone für Rugland bauen ger Entfernung verfolgt, balb an zu laffen, infolgedeffen fich ber Rre- einen Rreuzweg tam, war er im Bisbee, Aris. Ueber 1100 an- bit, ben Amerita Rugland gewährt Breifel, welchen Beg er einichlanebliche 3. 28. 28. wurden auf 24 hat, jest um 50,000,000 Rubel er- gen follte. Er fragte beshalb eine

Der Einfiedler.

In einer fleinen Balbichente borte ich, bag in ber Wegend ein Ginfiedler feine Rlaufe habe. Gin Ginfiedler? - Wie munberbar bas Bort hier tlang ! Belde Belt von Empfindungen ging mir auf! Jest, wo alles nur von Krieg fpricht, wo die Welt voll ift von haß und Wut und Berleumbung, von Morb und Blut und Brand und Bermuftung ein Ginfiedler ! Gin ftiller Beiliger, ber, unbefummert um ben Gang ber Dinge um ibn, nur bem Gehanten ber Emigfeit lebt. Fremb allem menichlichen Treiben, unbetümmert um all bas graufige Beichehen, wie fonft nur die Sterne am Simmel.

Den will, ben muß ich auffuchen, will eine Stunde tiefen Friebene - Die Regierung hat der Brau-bei dem heiligen Manne verleben, induftrie die Sondererlaubnis er-Und ich ging ihn fuchen. - Gine teilt, etwa ein Drittel mehr Bier gu halbe Stunde entfernt follte er haufen. Gie mar ichon um und immer magrend ber Beit bis Ende Gep rafcher ging ich in heitigfter Erregung. Werbe ich ihn finden? Bas werbe ich hören? Wird er mich anfnehmen ? - Da, Geräufch von Schritten. Der Atem ftodt . . . Rein, es find zwei Beiber, bie, nach Barcelona zusammen und verlang. bem Einfiedler befragt, mich eine ten von ber Regierung, daß allen fleine Strede zuruchbegleiten und einen fteilen Bergpfad hinanweifen.

3d gehe raid in größter Geelenfpannung. Wie werbe ich ben Beiligen treffen ? In welcher Soble ober ichlechtgezimmerten Sütte wird er wohnen? Db er weiß, daß Krieg ift ? - Wild klopft mein Berg. Wie ber Bfad fo geheimnisvoll ftrabit ! tung, daß ein zweiter Stoß folgen "Die Stätte, die ein ebler Mensch moge. Rachforschungen ergaben, betrat, ift eingeweiht für alle Bei-"Die Stätte, Die ein ebler Denich daß kein Schaben von Bebeutung ten!" — Jest schimmert etwas durch angerichtet worden ift. Das Erd" bie Bläue! Eine Kapelle? Die Die Blaue! Gine Rapelle? Die beben wurde am ftartsten in Aves- Tür versperrt . . . Ich gehe in scheu- gano verspürt, welches bei bem gro- er Bange um die Mauer. Da eine Tur mit einer Urt Billetichalter. Gine Unfichtstarte ift innen Burich. Depefchen von Berlin angeheftet, Die Rapelle mit einem Rlausner darftellend, und barunter "Unfichtstarten vertauft -

Beiteres aus der Schule.

biefelbe abhielt, mar mit ben Er- icho wieber a Efel pfiffa!"

feinen bedeutenben Biebbeftand an gebniffen feiner Brufung gang au Bimmermann, beuticher Staate- Rinber noch etwas mehr lernen der Berkman wurden der Gerichiod-einig gegen das Aushebungsgeset laut hierher gelangten Nachrichten zu geben, erzählte er den mit ftau-im Reichstags - Hauptausschuß er-gefängnis und \$10,000 Geldbuße tlärt, Deutschland habe wegen Kar-lern des Längern von den verschiebinal Merciere hirtenbrief Borftel- benen Landern und ihren herborftechenben Schönheiten und Gigenhier ale ber 100. Gebenttag bes Betereburg. Ruglande allei- arten und bergleichen. Dann mur-Beginns der Arbeiten am Eries niger Einwand gegen den jüngsten den die Kinder entlassen, die nun Regierungswechjel in Griechenland zum großen Teil noch in kleinen

> tion und bas Recht bes Boltes lauje. tam Diefer aus bem Schulhaufe, um ber nächsten Gruppen, welches ber rechte Weg zu bem betreffenben Dorfe tei. Alle ichmiegen und ftarrten fich gegenseitig permunber an. Auf einmal fagte ein tecte Bube in erstauntem Tone : "96 ichau einmal, vorhin wußte er it ber gangen Belt Bescheid, und jet tennt er nicht ben Weg gum nach ften Dorf!"

> > Der Giel.

Es war ber erfte Schultag; Du ter, Schweftern, Tanten und fonft Rlaffe verlaffen, und ber Lehrer b fand fich mit feinen ABC-Schupe allein. Die anfängliche Scheu un Betlommenheit ber Rleinen hatt ber Lehrer burch eine luftige Be ichichte verscheucht. Inbem er b Rinder ihrer Freude über das eber Gehörte überließ, benutte ber Leh rer bie fo entftanbene fleine Bau ichnell bagu, feine Bücher in b Ratheberschublabe in Ordnung bringen. Blöglich ertont hinter it ein Bfiff. Entruftet über ben Gi renfried breht fich ber Behrer um und ruft laut : "Belder Gfel hat benn ba gepfiffen ?" Die Junger figen mausleftill. Gin Bublein auf ber erften Bant zeigt bienftbelinden Berweis erhält.

Der Lehrer wendet fich wieder feiner Beidäftigung zu. Blöglich ertont jedoch ein neuer Bfiff, fogar noch etmas lauter als ber erfte. Mergerlich ichnaubt ber Behrer in bie gufammenfahrenben Buben bin-

ein : "Welcher Efel hat benn ichon wieber gepfiffen ?" Rach langem Suchen wird mit Silfe bes bienft baren Beiftes von ber erften Bant oer neue Frechbachs entbeckt und etmas nachbrudlicher geicholten. Darauf folgt andachtevolle Stille,

bie ber Lehrer ichnell bagu ausnütt, ben Stundenplan zu burchfliegen, ben ihm ber herr Rettor an Die Schranttur gehängt hat. Sametag? Aha! Rur brei Stunben! Ausgezeichnet! Da tann man für Sonntag verreifen. Und bie Freube barüber entlockt auch bem Lehrer einen Bfiff. Erichroden fahrt er herum. Sollten bie Buben etwo feinen Bfiff gehört haben ? Richtig!

Allgemeiner Ausverkauf von

# Weinen und Ciforen

### THE WESTERN WINE HOUSE

Breife für Sastatchewan und Alberta.	-
Rier beste Sorte, 8 Gallonen Fag	\$3.00
Partmein ner Mallone \$1.50 1	1. \$2.25
Maturmein, per Gallone\$1.00 1	1. \$1.25
Sniritus\$7.00, \$6.00 1	1. \$6.50
Defterreichischer Bhisty	u. \$6.50
Rornidnape (Rye ober Malt) 83.25 \$3.50	u. \$3.00
Scotch Whisty\$5.00	u. \$5.50
Brandy 85.50 \$5.00	u. \$4.50
Für jebes 4 Gall. Bierfaß find \$1.00, für jebes 8 Gall. Faß \$2.00 hings	Rufugen

Bei größeren Beftellungen ein entiprechendes Geichent. Zur Beachtung: Bei Weinen wird 20c per Gallone extra als Kriegssteuer erhoben. Jedes Gallonengesät wird mit 20c, jedes 5 Gallonensaß mit \$1.25, jedes 10 Gallonensaß mit \$1.50 berechnet. Bei Bestellungen nach Saskatchewan wird der ganze Betrag im Voraus verlangt.

#### feldzuashumor

Bahres Beichichtchen. Der Rönig pon Bapern befuchte eine Truppen im Felbe. Dabei am er hinter ber Front an einigen Drefdmajdinen porüber, Die von felbgranen bebient, auf ben Gel bern in Tätigkeit waren. Der Ro nig fieß den Kraftwagen halten und ragte einen Gefreiten: "Sie ba, nein Sohn, find borg, bruben bei

ben Maichinen auch Bagern babei?" "Bu Bejeht, nee Erzelleng", er-flarte ber Mann, ber ben Fürsten nicht kannte, "Bayern find da teene zu dem hiermit jedermann herzlich eingeladen wird.
Und dann fügte er noch An Unterhaltungen und Vergnügungen aller Erzelleng, Die Bapern find fe nammerichententeils mehr füre

Bom Stammtifch. 3m Wirtshaus haben bie alten Feldzügler einen Stammtifch. Tagtäglich erzählen sie hier gegenseitig

d	Münfter			Marttbericht.				
ı	Beigen	920. 1	Vic	rther	n			2 18
		. :						2 15
1		. 1	4					2 10
Į								1 97
j	.,	, 1	,					1.73
đ	"	. (	;	"				1 56
	Safer,	no. 2	C.	. W.				.61
	.,	Mo. 8	C.	W.				.58
	Futter	Safer	n	. 1 e	rtra			.58
	Reject	eb .						56
	Gerite	Mo. 3						1 07
9	.,	, 4						1 00
	"	Anner						85
1	Flach	920. 1	N	.W				2.51
b		, 2					Æ	2.48
e		. 8	3 .					2.29
	Wehl,	Mona	15	ouseh	olt			8 00
e		Quad	er					7.50
n		Super	rior					6.78
=	Bran							2.00
e	Short	ě .		. 1				2.20
r	Short	ffeln						1.00
u	Butter							.20
n j=	wier							20
100	STATISTICS.							

#### Madchen u. Burfchen Gefucht!

Menich hat Deutsch konna und wir um wia die unsan und fagt wia die nicht italienisch, fpater ham mir's unfan: "Dominus vobiscum'

benn 40 Jahre - immer weiß je ja gelernt. Da fan ma amal in b" mand was Neues/ Heute erzählt Kirch g'ichickt woaren. Für was der Wilchhauer: wohl, deut i mir, vasiehst ja nir. "In Stalien mar's. Fuchsteuf Und mas moanft? Der Pfarrer lifd, wild war ma allo; benn tein hat Deutsch tonna! Draft a fi ba

## Unnaheim Picknick am 26. Juli 1917.

Rächften Donnerstag findet unfer jabrliches Gemeindefest ftatt,

An Unterhaltungen und Bergnügungen aller Art wird es nicht pfiffig lacheind hingu. "Bu Befehl, febien. Korper und Geift werden zu ihren Rechten tommen.

Das Romitee.

Deden Sie 3bren Bebarf an Bier, Bein, Spiritusfen und Litoren bei bem Großhandlungsbans THE NORTHERN WINE CO., Limited

Marfet Street Phone Garry 2187 Binnipeg, W Sauptverfandstelle von Bier, Bein, Spirituofen u. Lifbren für die Provingen Ontario, Sastachewan und Alberta. "Rleiner Gewinn -- großer Umfat; befte Qualität - billigfte Breife."

### 

# Sagel-Versicherung

3ch babe wieber bie Agentur ber "Sartforb Fire Infurance Comp." von Bartforb, Conn., welche verfichert gegen Bagelverlufte.

Dies ift eine wohlbefannte, alte und zuverläffige Berficherungs-Gefellschaft, welche jebergeit bie rechtmagigen Berlufte entichabigte. Benn Gie 3bre Ernte gegen Sagelichaben verfichern wollen, bann tun Gie es bei einer Gefellichaft bie finangfraftig und imftanbe int, ibre Berlufte gu tragen. Warum follen Gie ristieren fich in einer zweifelhaften Wefellschaft zu verfichern, wenn eine gute Befellichaft Gie ichuten will bei magi-

# Keuer = Versicherung

3ch vertrete fechs ber größten und zuverläffigften Feuer-Berficberungen auf bem Kontinent. Wenn Sie 3br Geidatt, Bobnbaus ober Farm-Gigentum gu berfichern wünschen, wenden Sie fich an mich.

7. Heidgerken

Humboldt, Sast.

21. 3. Waddell's Großer \$100 Möbel=Verkauf

für alle Urtifel die regulär \$2.00 bis \$40.00 fosten

Sunderte von Leuten haben Borteil gezogen aus biefem großen, gelbsparenben \$1.00 Dobel-Berfauf, und wir wunichen, bag noch viele andere von Diefem Brivileg Gebrauch machen. Wir haben viele ber besten Saufer in Diefem Diftrift ausgestattet, und wunschen auch Sie zu bedienen, ob Sie nun blog ein Dobelftud brauchen ober eine gange Ausstattung. Es wird fich lobnen, wenn Cie unseren Laben besuchen. Beachten Cie bie nachfolgenben Bebingungen unseres \$1.00 Berfaufes. Konnen Cie biefes Angebot verfaumen? Rein!

Was biefes Ungebot bebeutet:

Diefes Ungebot ift ohne jede Schlinge. Es bedeutet gang einfach, bag Sie in unseren Caben tommen und taufen irgend ein Mobelftud bas Sie wunschen. Dann haben Sie bie freie Auswahl von irgend einem anderen Artifel in unferem gangen großen Dorrat für \$1.00, entsprechend bem Betrage Ihres Einfaufes, wie die unten folgende Stala zeigt

Bum Beifpiel : Sie machen einen Gintauf im Werte von \$30.00 in irgendwelchen Waren, Sie freie und unbegrengte Ausmahl haben auf irgendeinen \$5.00 Artitel im Caben für \$1.00, alfo nur \$31.00 für alles gufammen. Bei anderen Beträgen ift es wie folgt :

Dit jebem \$10.00	Einkauf	wählen Sie fid	h irgenbeinen	Urtitel	im Werte von	82.00 für	1.00
\$20.00			, ,	"	"	\$3.50 für	1.00
, \$30.00		,,	,,	"	"	\$5.00 für	1.00
\$40.00		,,		. "	"	.87.00 für	1.00
, \$50.00			"	,,	,,	\$9.00 für	1.00
\$60.00	,,		, «	"	,,	\$11.00 für	1.00
. \$70.00		,	"	"	,,	\$13.00 für	1.00
\$80.00		,	"	"		\$15.00 für	1.00
\$90.00	,,		,,		,	\$17.00 für	1.00
″ \$100.00	,	,	,,	,,		\$19.00 für	1.00
\$125.00			,		,	\$25.00 für	1.00
\$150.00				,,,	,,	\$30.00 für	1.00
" \$175.00			,,	"	"	\$35.00 für	1.00
. \$200.00		,		,,		\$40.00 für	1.00
Warten Sie	nicht!	Kaufen	Sie jett!	Ulles	Rohmaterial	fteigt im	Preis,

Wir führen nur die beste Qualität von Möbeln, Teppichen, Linoleums, etc. Eine vollständige Auswahl in Betten und Zubehörteilen, sowie Vorhänge, Shades und Ausziehstangen.
Bilder-Einrahmen aufs Beste besorgt. Agentur für Pianos.

Humboldt, Sask. A. J. Waddell